

Kleinvieh macht auch Mist- was ich im Alltag für den Klimaschutz tun kann

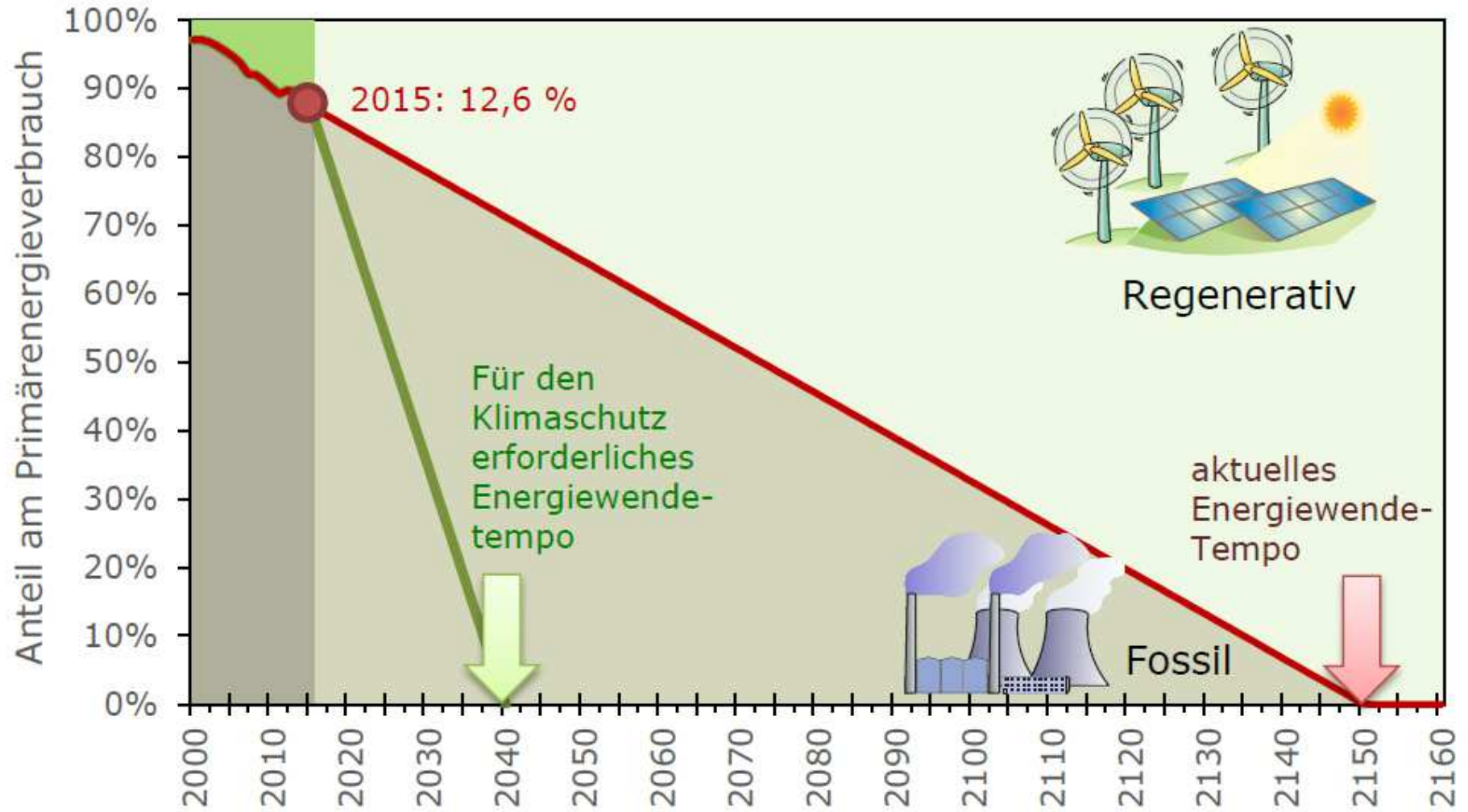
Vaterstetten, 15. Mai 2017





Energiewende?
Ja bitte!

Energiewende? Ja bitte!

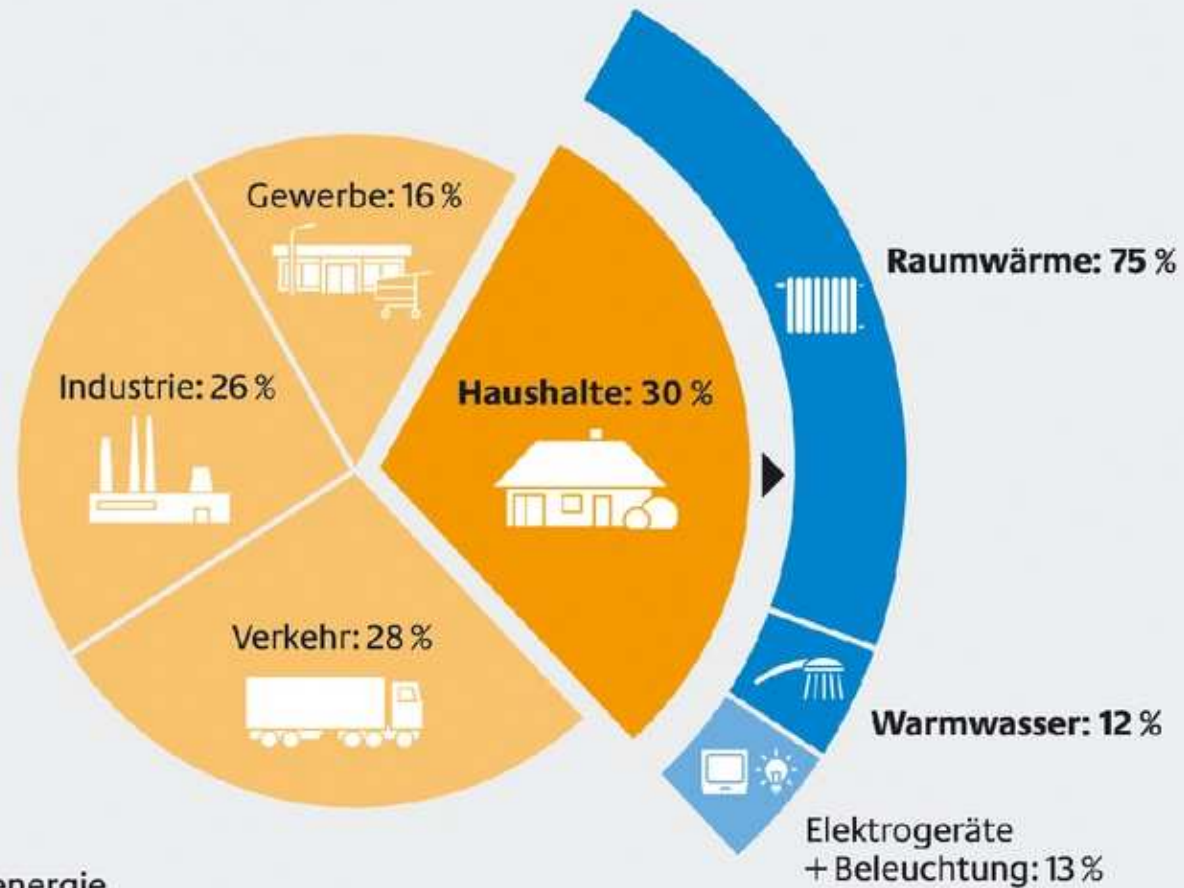


Wieviele Energie
verbrauche ich
denn so?

Wieviel Energie verbrauche ich denn?

Wer verbraucht in Deutschland die meiste Energie*?

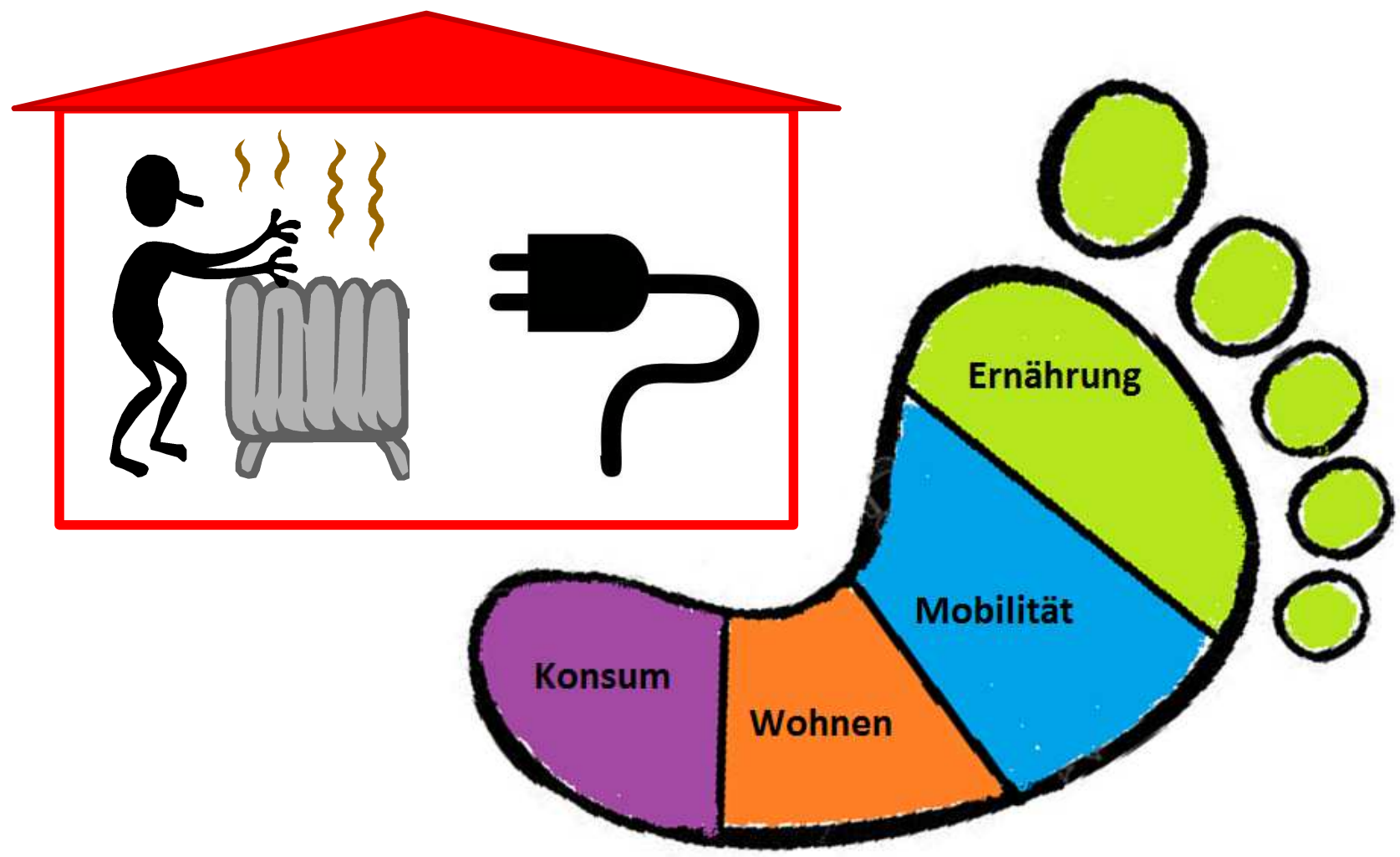
Energieverbrauch der Heizung oftmals unterschätzt



*Endenergie

Quelle: dena / Energiedaten BMWi

Wieviel Energie verbrauche ich denn?



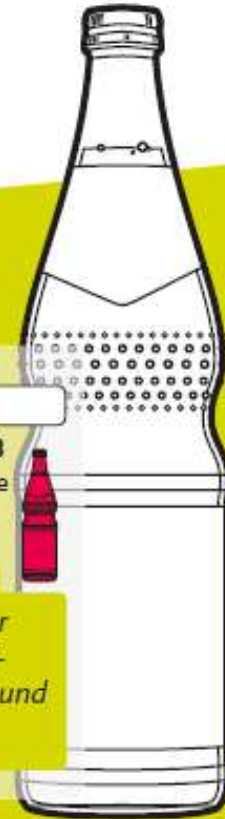
Konsum

Anteil an Gesamt-CO₂-Emissionen:

25%

Konsum

**Mehrwegflasche
aus Glas**



*„Ich werde immer wieder
gesäubert und neu einge-
setzt, so spare ich Strom und
Rohmaterial.“*

**PET-Einweg-
flasche**



*„Ich gehöre in die Kategorie
Ex-und-Hopp und wandere
nach Gebrauch direkt in
den Reißwolf.“*



Clever und umweltbewusst

sind Nachfüllsysteme, Nachfüllpackungen, Konzentrate und wo immer möglich Recyclingprodukte.

Achten Sie auf den „[Blauen Engel](#)“, der für nahezu alle Produktwelten die umweltschonenderen Alternativen aufzeigt!



Papier sparen ist Wald- und Klimaschutz

250 Kilogramm Papier verbraucht jeder Deutsche pro Jahr – das verursacht ca. **200 kg CO₂**.

- Aufkleber gegen Papiermüll im Briefkasten
- Erst denken, dann drucken
- Konsequenz auf Recyclingpapier umstellen



www.biokleidung.info

Chic in Bio

Wird **ein T-Shirt** aus konventionell angebaute
Baumwolle produziert, entstehen **6 bis 7 kg CO₂**.
Das gleiche 180 g T-Shirt aus ökologisch angebaute
Baumwolle verursacht nur **1 kg CO₂**.

Konsum

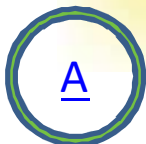


Torf gehört ins Moor und nicht in den Blumentopf. Für den Abbau von Torf werden Moore entwässert und große Mengen Kohlendioxid treten aus – zum Schaden unseres Klimas.

Wird nur ein Hektar Niedermoor zu Ackerland, werden so viel klimarelevante Gase abgegeben, wie 19 Pkw durchschnittlich im Jahr verursachen.

Konsum-Diät

Ressourcen schonen durch Teilen, Tauschen und Reparieren



Konsum

Mach ich sofort:

- ✓ Recyclingprodukte für Küche, Bad und WC kaufen
- ✓ Konsequenterweise „echte“ Mehrwegflaschen kaufen
- ✓ Torffreie Blumenerde kaufen

Mach ich morgen:

- ✓ Beim Kleiderkauf auf Bio-Baumwolle achten – oder einfach mal auf Secondhand setzen
- ✓ Aufkleber auf dem Briefkasten anbringen
- ✓ Bei Verlagen gegen Werbeflut protestieren



Das bringt richtig viel:

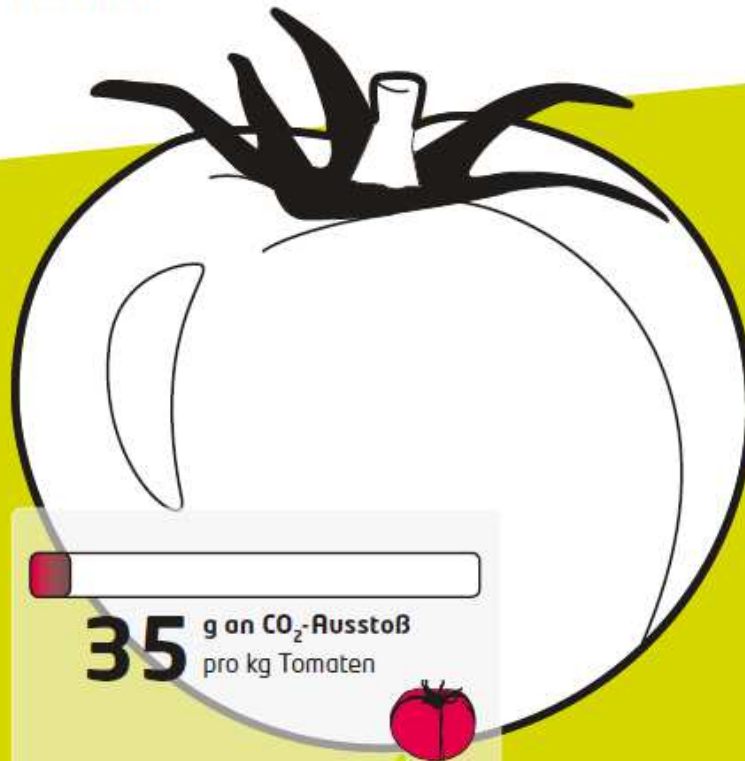
- ✓ Langlebige, reparaturfreundliche Produkte aus unbedenklichen Materialien
- ✓ Carsharing und gemeinsame Gerätenutzung überlegen

Ernährung

Anteil an Gesamt-CO₂-Emissionen:

15%

Tomate aus saisonalem Anbau



35 g an CO₂-Ausstoß
pro kg Tomaten

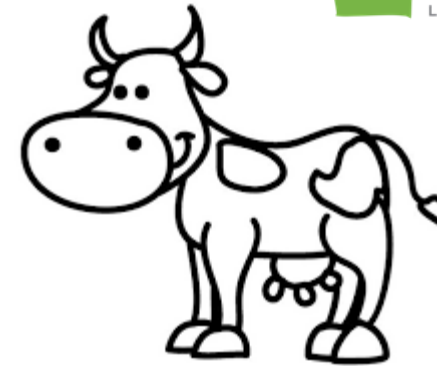
*„Ich bin ein Bio-Produkt
aus der Region und wurde
geerntet als Saison für mich
war.“*

Tomate aus beheiztem Gewächshaus



9300 g an CO₂-Ausstoß
pro kg Tomaten

*„Gestatten, Tomate aus
beheiztem Gewächshaus –
außerhalb der Saison.“*



Rindfleisch nur sonntags

Bei der Verdauung der Kühe wird Methan freigesetzt.

1 kg Methan ist so wirksam wie 23 kg CO₂.

Eine Kuh ist damit insgesamt etwa so klimaschädlich wie ein durchschnittlicher Pkw, der im Jahr 14.000 km Strecke zurücklegt.

Pro Woche einen Tag auf Fleisch verzichten spart im Jahr bereits **160 Kilogramm CO₂**.

Mehr Infos: <https://www.blitzrechner.de/fleisch/>



Frisch – regional – saisonal

Pro Kilo frischem Gemüse werden etwa **0,15 kg CO₂** frei, bei Tiefkühlgemüse sind es **0,4 kg** und für ein Kartoffelfertigprodukt ca. **3 kg**.



Bio – logisch!

Ökologische Landwirtschaft verursacht bis zu 30 % weniger Treibhausgase als konventionelle Landwirtschaft.

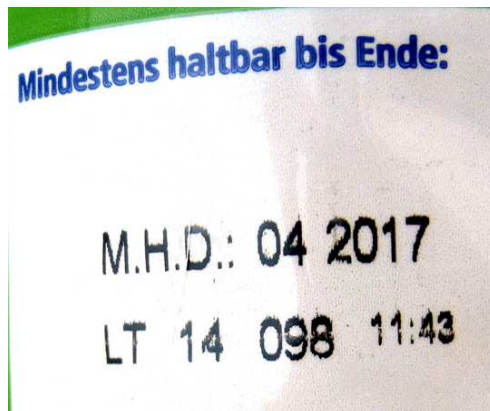
Ein Beispiel: Ein Kilo Biobrot statt herkömmliches Brot spart 0,130 kg CO₂.



Wasser – lieber frisch „gezapft“ als weitgereist
Leitungswasser in Deutschland ist gut, günstig und ein echter Klima-Star.

1 Liter Mineralwasser täglich verursacht dagegen im Jahr 70 kg CO₂.

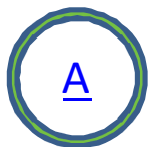
Ernährung



Zu gut für die Tonne

Jedes Lebensmittel braucht für seine Herstellung, aber auch Lagerung und Transport kostbare Ressourcen. Wegwerfen von Lebensmitteln verschwendet Ressourcen.

Hilfestellung gibt www.zugut fuer die tonne.de und <https://www.zugut fuer die tonne.de/praktische-helfer/app/>



Ernährung

Mach ich sofort:

- ✓ Weniger Fleisch und Wurst essen.
- ✓ möglichst wenig Fertigprodukte
- ✓ Leitungswasser trinken
- ✓ **Mindesthaltbarkeitsdatum nicht mit Verfallsdatum gleichsetzen!**

Mach ich morgen:

- ✓ Saisonale Produkte aus der Region einkaufen
- ✓ Vegetarische Rezepte ausprobieren, z.B. bei www.jedes-essen-zaehlt.de



Das bringt richtig viel:

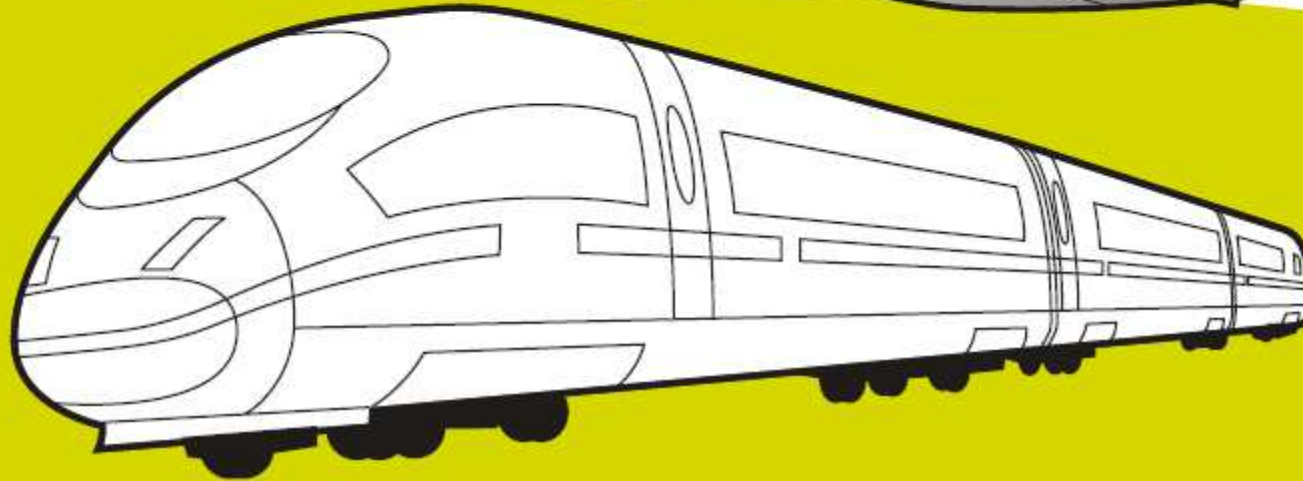
- ✓ Rindfleisch nur als Sonntagsbraten
- ✓ Bioprodukte bevorzugen
- ✓ Wegwerfen von Lebensmitteln vermeiden

Mobilität

Anteil an Gesamt-CO₂-Emissionen:

23%

Mobilität



Schieneverkehr

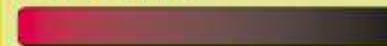


80 g an CO₂-Ausstoß
pro km



„Ich befördere täglich Menschen von Nah und Fern. Dabei produziere ich nur 1/5 CO₂ eines Fliegers.“

Luftfahrt

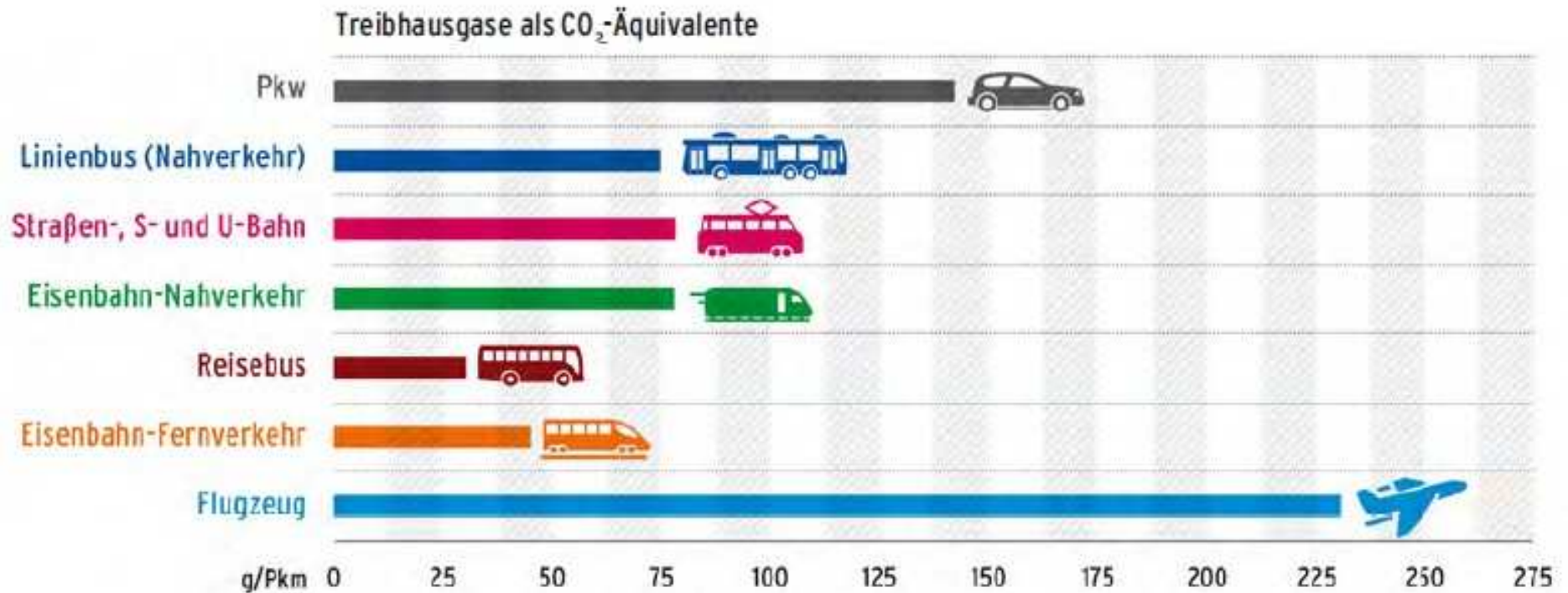


365 g an CO₂-Ausstoß
pro km



„Ich befördere meine Abgase direkt hoch in die Atmosphäre, wo Sie besonders schädlich wirken.“

Emissionen der Verkehrsmittel



Ein schwerer Geländewagen oder eine große Limousine kommen mit 1,3 Tonnen CO₂-Ausstoß gerade mal 3.000 Kilometer weit.

Ein Drei-Liter-Auto schafft dagegen 18.000 Kilometer.



Fair reisen = klimafreundlich(er) ans Urlaubsziel

Billigpreise verleiten zu häufigen Flugreisen in sonnige Gefilde oder auch zu Kurztripp.

Für die Erkundung ferner Länder sollten die Umweltkosten in einem gesunden Verhältnis zur Reisedauer und zur Wertschöpfung für die bereiste Bevölkerung stehen.

Ein Hin- und Rückflug München – London: 514 kg CO₂

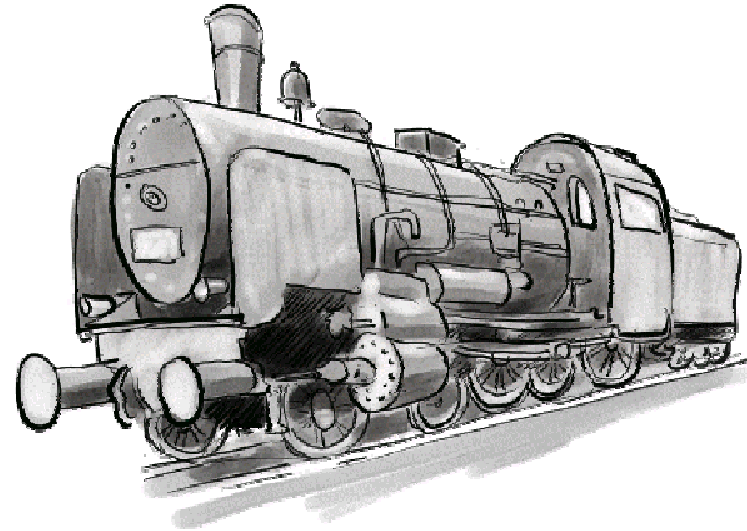
Ein Hin- und Rückflug München – Paris: 390 kg CO₂

Ein Hin- und Rückflug München – Mallorca: 568 kg CO₂



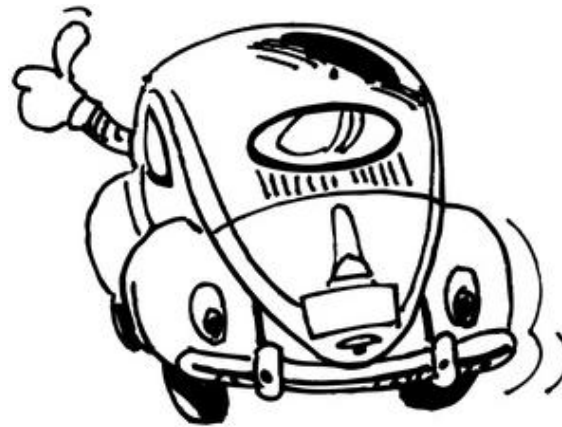
Auch ohne Auto ans Ziel!

- Fast 60 % aller Autofahrten sind kürzer als 5 km.
- Knapp $\frac{1}{4}$ ist sogar kürzer als 2 km.
- Dafür gibt es Bahn, Bus & Fahrrad – oder die eigenen Füße!
- Wöchentlich 5 km ohne Auto sparen im Jahr **65 kg CO₂**.
- Wöchentlich 20 km ermöglichen eine Einsparung von **260 kg CO₂** im Jahr.



Auf Langstrecken...

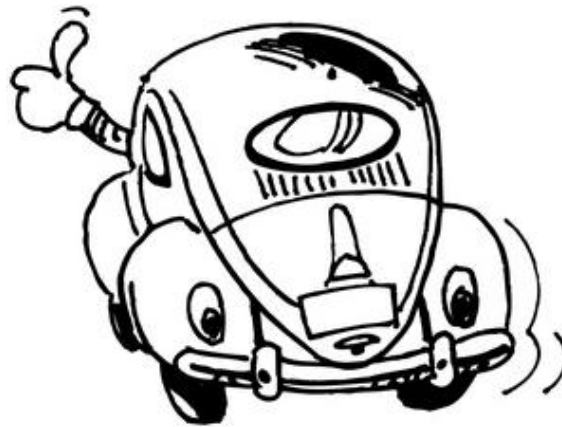
Wenn Sie statt mit dem Auto mit der Bahn von München nach Bremen fahren, sparen Sie hin und zurück etwa **150 kg CO₂**.



Spritverbrauch reduzieren

Bei der Verbrennung von einem Liter Sprit entstehen circa 2,5 kg CO₂-Emissionen.

Eine Senkung des Verbrauchs **um 1 Liter/100 km** sparen auf 10.000 km **250 kg CO₂** und **100 €**.



Machen Sie Druck

Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Reifendruck!

Er sollte immer im **oberen angegebenen Bereich** liegen (bei Kleinwagen und Mittelklasse Pkw zirka 3 bar).

Dies ergibt schnell eine Kraftstoff-Einsparung

von 5 %.

Mobilität




Dieses Fahrzeug
verbrennt Geld
und macht fett.


Dieses Fahrzeug
verbrennt Fett
und spart Geld.

www.energiewende-egersberg.de

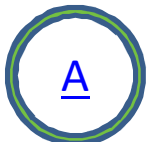


©Klima-Bündnis



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

im Landkreis Ebersberg
vom 1. bis 21. Juli 2017



Mobilität

Mach ich sofort:

- ✓ Zum Einkaufen, zur Arbeit oder zum Kinobesuch: Öfter mal Rad fahren, zu Fuß gehen, Bus oder Bahn nutzen

Mach ich morgen:

- ✓ Mitfahrgelegenheiten anbieten und nutzen
- ✓ Mich über Carsharing informieren
- ✓ **E-Bike testen (Wunsch nach E-Bike-Förderung)**



Das bringt richtig viel:

- ✓ Urlaubs- und Erlebnismöglichkeiten in der Nähe entdecken, statt in die Ferne zu fliegen

Heizen

Anteil an Gesamt-CO₂-Emissionen:

18%

Heizen

Kuschelig warm – aber geregelt!

- Gradwanderung: Wenn Sie Ihre Heiztemperatur um nur 1 °C verringern, können Sie rund **6 %** Energie einsparen!
 - Wohnzimmer, Arbeitszimmer, Kinderzimmer: tagsüber 19-20° C, nachts 15° C
 - Schlafzimmer und Flur: kühler, mindestens aber 16° C
 - Küche: 18° C
 - Bad: 21° C



www.fotocommunity.de

Heizen

Kuschelig warm – und freie Fahrt für Wärme!



www.energiesparaktion.de
www.enso-blog.de



Stoß- und querlüften – Kippstellung ist v.a. im Winter tabu!

Heizen

Öfter mal abdrehen!

- Warmwasserbereitung verbraucht nach dem Heizen die meiste Energie.
- Man muss nicht gleich radikal zum Kaltduscher werden, aber wer Sparduschköpfe verwendet und zwischendrin beim Einseifen das Wasser abdreht, kann viel Energie sparen.
- Ein Jahr lang 5 statt 10 Minuten warm duschen bringt pro Person bei elektrischer Wassererwärmung im Jahr **240 kg CO₂-Ersparnis**.



Heizen

Freiliegende Heizungsrohre gut verpacken!

- Sehr gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis
- Einfach umsetzbar
- Pflicht gemäß EnEV



www.rockwool.de

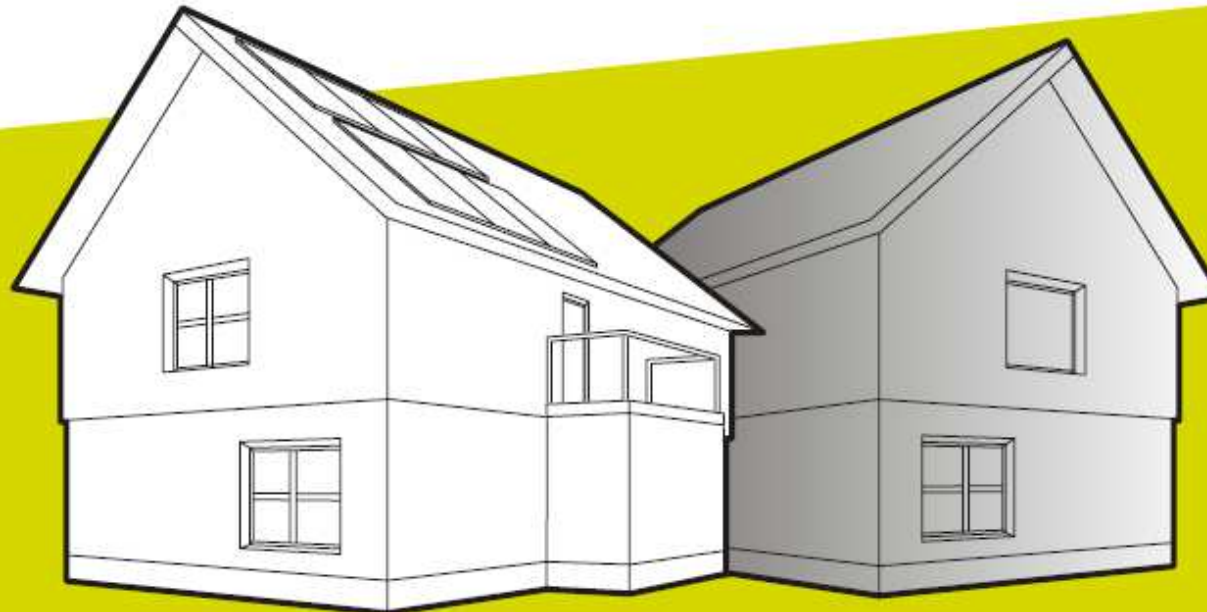


www.wimex.de

Heizen

120 m² Altbau vollsanziert

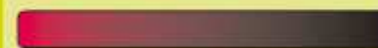
120 m² Altbau unsaniert



300 kg an CO₂-Ausstoß
pro Jahr



*„Ich bin 50 Jahre alt. Mein
Besitzer hat mich gerade
rundherum auf den neues-
ten Stand gebracht.“*



9500 kg an CO₂-Ausstoß
pro Jahr



*„Ich bin auch 50 Jahre
alt. Mein Besitzer hat seit
meinem Bau noch nie etwas
für mich getan.“*

Heizen

Mach ich sofort:

- ✓ Kontrolle der Raumtemperatur: Jedes Grad weniger spart 6 % Heizkosten
- ✓ Heizkörper während des Stoßlüftens ausstellen, nie Kipplüften
- ✓ Heizkörper nicht mit Möbeln verstellen, keine Vorhänge

Mach ich morgen:

- ✓ Idealtemperaturen einstellen:
 - ✓ Wohnzimmer, Arbeitszimmer, Kinderzimmer: tagsüber 19-20°C, nachts 15°C
 - ✓ Schlafzimmer und Flur kühler, mindestens aber 16°C
 - ✓ Küche 18°C, Bad 21°C
- ✓ Heizkörper regelmäßig entlüften



Das bringt richtig viel:

- ✓ Austausch alter Heizungspumpen gegen effiziente, regelbare Modelle
- ✓ Heizungsrohre und Heizkörpernischen dämmen
- ✓ Elektronisch gesteuerte Thermostatventile für Heizkörper verwenden

Strom

Anteil an Gesamt-CO₂-Emissionen:

7%

Strom

Umsteigen auf echten Ökostrom

- Ein Jahr lang Ökostrom statt konventionellem Strom bringt für einen Dreipersonenhaushalt mit 2.900 kWh Stromverbrauch **1.680 kg CO₂-Ersparnis pro Jahr (pro Person 560 kg)**.

EBERstrom



- Echter Ökostrom**
von unabhängigen Anbietern
- ✓ 100 % Erneuerbare Energien
 - ✓ Kein Atom- oder Kohlestrom
 - ✓ Förderung von Neuanlagen
 - ✓ Keine Verflechtungen des Unternehmens
 - ✓ Keine Verflechtungen der Erzeugungsanlagen
 - ✓ Faire Vertragskonditionen
 - ✓ Kein „Greenwashing“

Strom

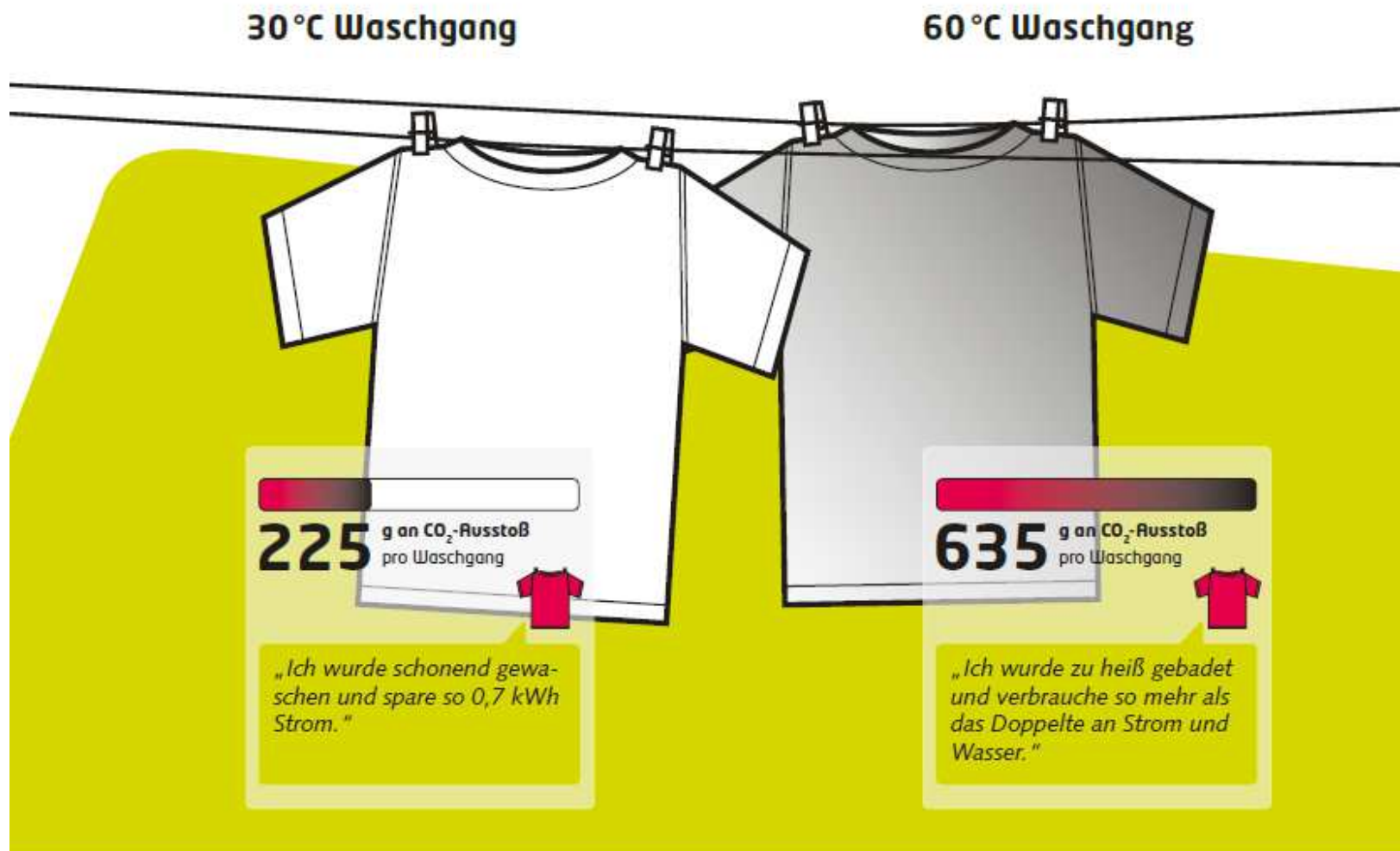
Bye bye Standby – versteckten Stromfressern auf der Spur

- **Bringt das wirklich was?**
Wenn ein altes Gerät im Standby-Modus „nur“ 10 Watt verbraucht, summiert sich das im Jahr auf über 80 Kilowattstunden. Das verursacht pro Gerät und Jahr vermeidbare Stromkosten von mehr als 20 € und **CO₂-Emissionen von ca. 50 Kilogramm!**



Strom

Immer cool bleiben...



...denn 30° C statt 60 ° spart fast **2/3 an Strom** 43

Wind und Sonne statt Strom!

WÄSCHETROCKNEN HÜBSCH UND ENERGIESPAREND



Foto: Pixabay

Einmal im Freien Wäsche trocknen spart **1,5 bis 2 kg CO₂**

Strom

Volle Geräte sind gute Geräte!



<http://www.hausjournal.net>



<https://www.frag-mutti.de>

Egal ob Waschmaschine, Trockner oder Geschirrspüler

Kühlen für´s Klima – den Energiefresser Kühlschrank mäßigen

- Richtige Temperatur einstellen: 7°C statt 5°C spart 10 %
- Neukauf von Geräten mit min. Energieeffizienzklasse A++ denn jedes ‚+‘ spart 20 % Energie! [EcoTopTen Marktübersicht](#)
- Die richtige Wahl:
 - 100 l Inhalt bedeuten bis zu 30 % mehr Stromverbrauch
 - Kühlschränke ohne Sterne-Fach verbrauchen 1/3 weniger
- Besser: Separate Gefriertruhe (noch effizienter als Schränke)

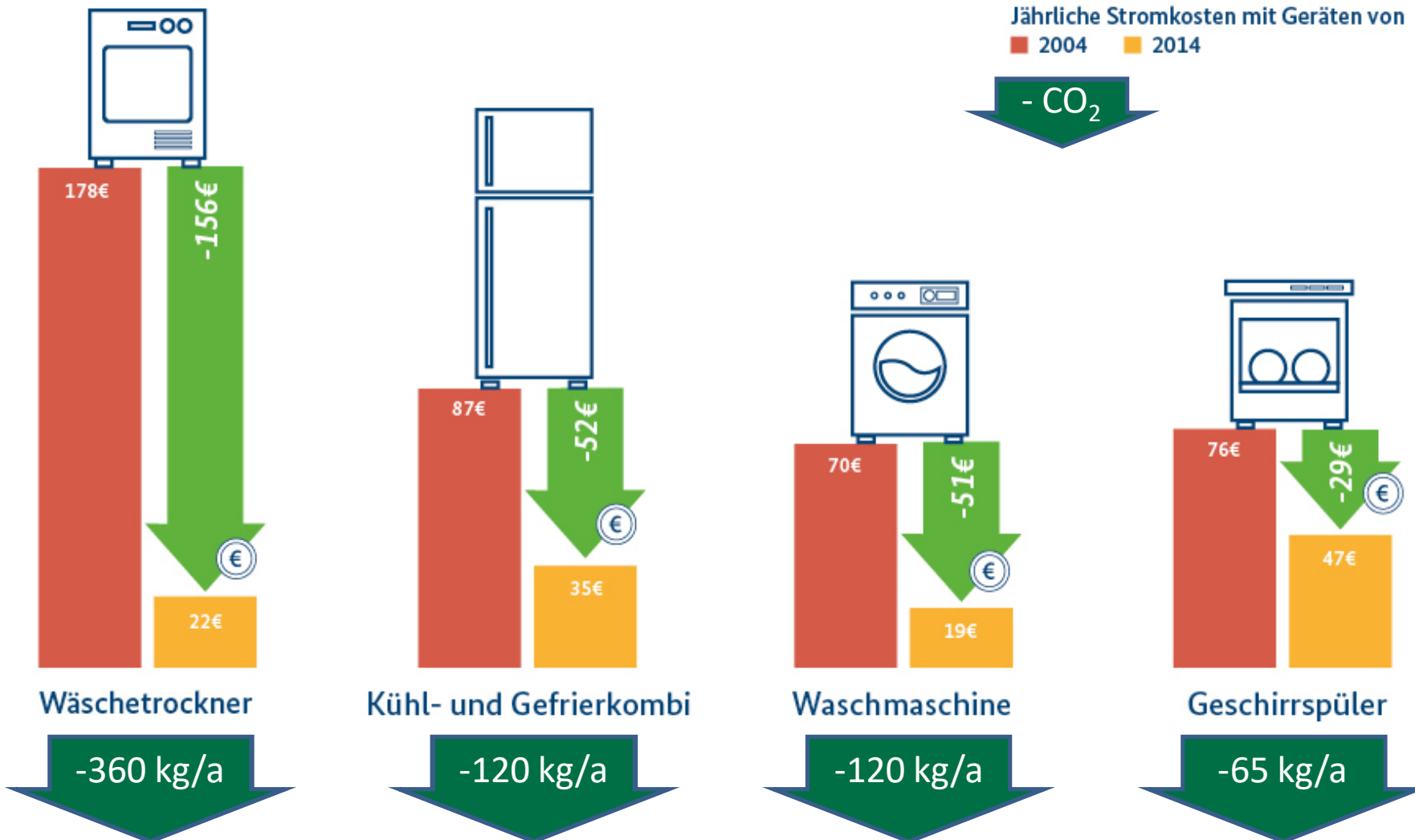


Strom

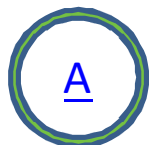
Jährliche Stromkosten mit Geräten von

■ 2004 ■ 2014

- CO₂



Quelle: dena - www.stromeffizienz.de, Grafik: BMWi, Strompreis 0,26 €/kWh





Gefriertruhen und –schränke im Dauereinsatz

- **Bauartbedingter Vorteil:** Gefriertruhen verbrauchen bei gleichem Kühlvolumen weniger Strom als Gefrierschränke.
- **Eispanzer ade:** Durch regelmäßiges Abtauen lassen sich zwischen 15 und 45 Prozent an Energiekosten einsparen.
- **Dicht ist wichtig:** auf saubere, intakte Türdichtungen achten.
- **Gut gefüllt kühlt besser:** Ist die Tiefkühltruhe zur Hälfte leer, muss nach jedem Öffnen eine Menge Luft in der Truhe aufs Neue gekühlt werden. Abhilfe: Dämmmaterial (Styropor oder geschlossene Schachtel) verringert die Menge an warmer Luft, die beim Öffnen einströmt.



Glühlampe ade: Mit LED-Lampen 80% Strom sparen!

| | Alte Lampe | LED Lampe | |
|--|--------------|-----------|--|
| Leistungsaufnahme | 60 | 8 | Watt |
| Anschaffungskosten | 1 | 9.49 | Euro |
| Lebensdauer | 1000 | 30000 | Stunden |
| Strompreis | 28 | | Cent / kWh günstigen Strompreis finden |
| Brenndauer | 3 | | Stunden / Tag |
| Anzahl | 1 | | Stück |
| <input type="button" value="Berechnen"/> <input type="button" value="Zurücksetzen"/> | | | |
| Täglicher Stromverbrauch | 0.18 | 0.02 | kWh |
| Tägliche Energiekosten | 0.05 | 0.01 | Euro |
| Jährliche Energiekosten | 18.40 | 2.45 | Euro |
| Kostenersparnis pro Jahr | 15.94 | | Euro / Jahr |

Ihr Stromsparpotenzial

Durch die Umrüstung auf energiesparende LED-Lampen sparen Sie **4.37** Cent pro Tag, das sind

15.94 Euro im Jahr

Somit hat sich die Investition in die neue LED Technik bereits nach **0.60** Jahren amortisiert.

- » Ihre Ersparnis während der Lebensdauer der LED Lampe von **27.40** Jahr(en) beträgt **436.80** Euro bei **3** Stunde(n) Brenndauer am Tag.
- » Sie investieren **9.49** Euro in LED Leuchtmittel statt **30.00** Euro für **30** alte Leuchtmittel.
- » Sie haben in den **27.40** Jahren **1.560 kWh** Energie eingespart. Die CO2 Ersparnis beläuft sich somit auf

34 kg CO₂ für jede ersetzte Glühbirne pro Jahr und **936 kg CO₂** während der Lebensdauer der Lampe.

Hightech im Haus? Stromflat für die Unterhaltungselektronik!

- Router mit WLAN im Dauerbetrieb
- Surround-Anlage, großer Flachbildschirm und Set-Top-Box für das Riesenerlebnis – und den Riesenverbrauch



Hightech im Haus? Stromflat für die Unterhaltungselektronik!

- Je größer, desto hungriger – auch bei PC & Co
- Stromsparmodi am PC, Abschalten wenn 30 Minuten ungenutzt



www.heise.de

Gaming-PC: 45 – circa 600 W



www.amazon.de

Nano-PC: 6 – 22,5 W

Strom

Mach ich sofort:

- ✓ Niedrigere Temperaturen beim Waschen und Spülen
- ✓ Im Freien trocknen
- ✓ Standby-Modi vermeiden
- ✓ Geräte nur einschalten, wenn wirklich genutzt

Mach ich morgen:

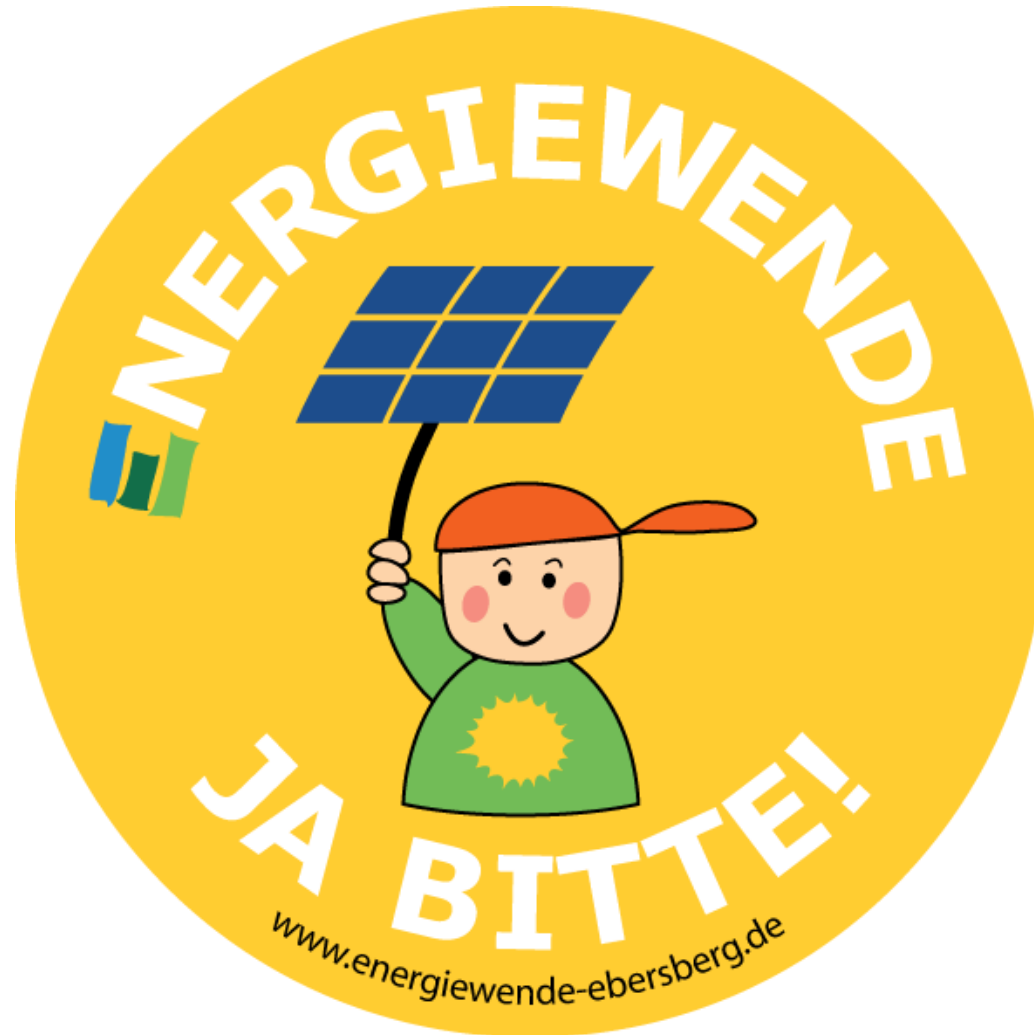
- ✓ Auszeit & Nachtruhe: Schaltbare Steckerleisten für Musikanlage, PC, Kaffeemaschine etc.
- ✓ Vorhandenen Energiesparmodus bei Elektrogeräten nutzen
- ✓ LED-Lampen einsetzen




Das bringt richtig viel:

- ✓ Bei Neuanschaffungen Effizienzklasse A ++ oder besser kaufen
- ✓ Riesen-Flatscreens meiden
- ✓ Auf „echten“ Ökostrom umsteigen

Energiewende? Ja bitte!





Weiterführende
Links und Infos

Weiterführende Links und Infos

Noch mehr Anregungen gewünscht?

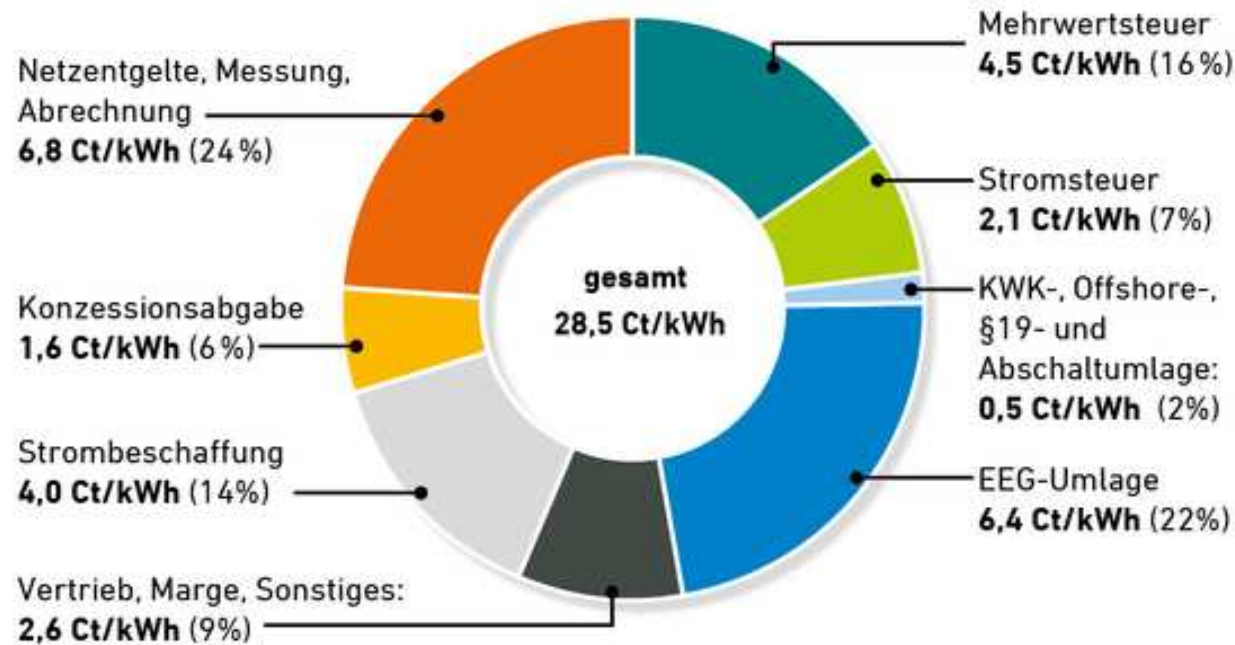
- Grafiken mit freundlicher Unterstützung der Klimafreunde Bremen – Infos unter <http://www.klimafreunde.net/>
- Weitere Anregungen:
 - www.klimateller.de
 - <https://www.blauer-engel.de>
 - www.energiesparen-im-haushalt.de
 - www.die-stromsparinitiative.de
 - <http://www.prima-klima-weltweit.de/co2/kompens-berechnen.php>
 - <http://uba.klimaktiv-co2-rechner.de>
 - <http://www.footprint-deutschland.de>
 - <http://www.wwf.de/aktiv-werden/tipps-fuer-den-alltag/energie-spartipps/co2-rechner/>
 - www.energiesparclub.de
 - www.CO2-online.de
 - www.ecotopten.de
 - www.energieatlas.bayern.de
 - <https://www.greenpeace.de/themen/klimawandel/klimaschutz/wie-sie-1000-kilogramm-co2-einsparen>
 - www.energiewende-egersberg.de
 - ...

Backup

Bestandteile des Strompreises

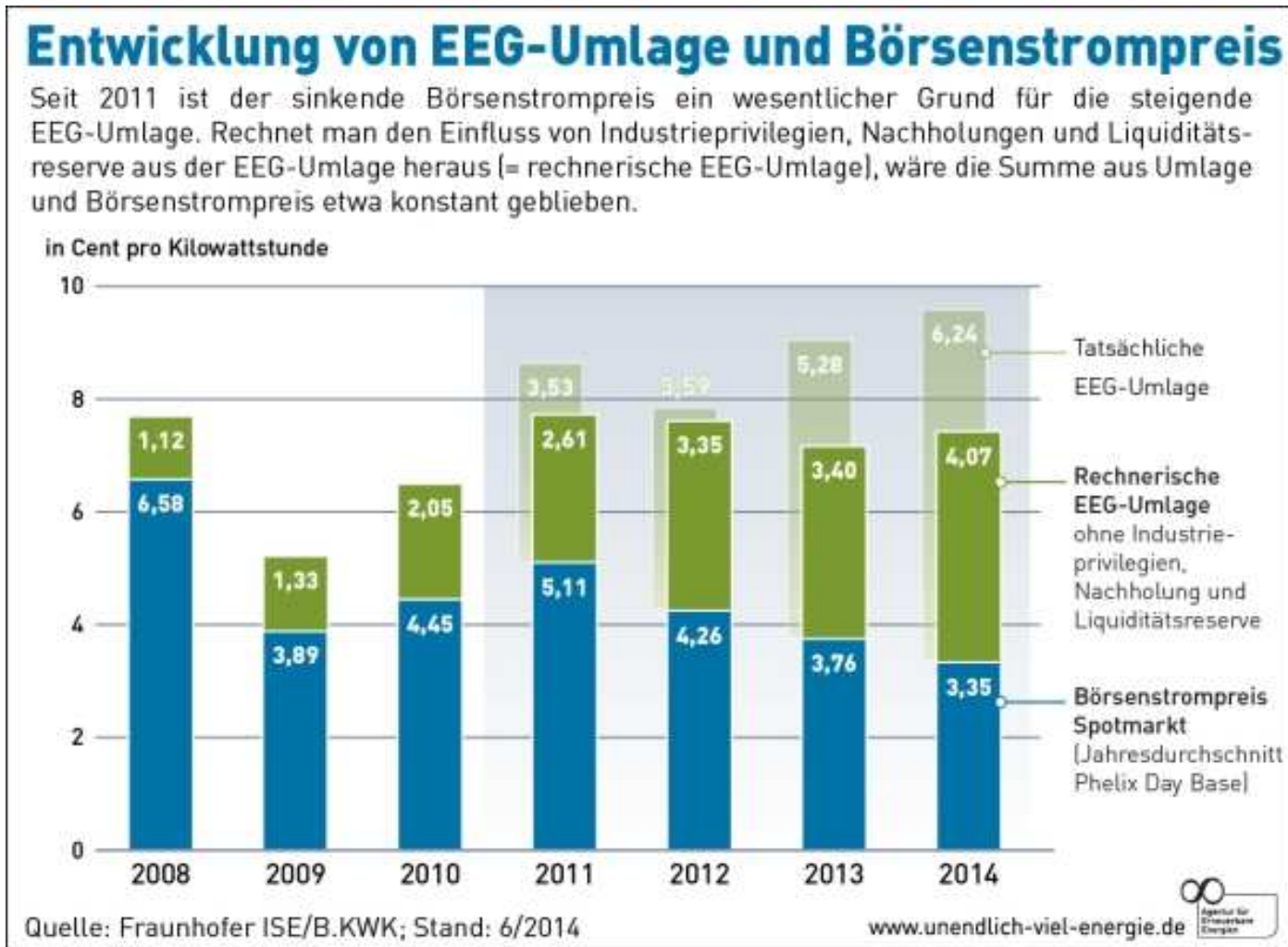
Haushaltsstrompreis 2016 (Prognose)

Von insgesamt etwa 28,5 Cent pro Kilowattstunde entfallen knapp 6,4 Cent auf die Förderung Erneuerbarer Energien.



Quellen: ÜNB, BDEW, BNetzA, eigene Berechnungen
Stand: 10/2015

Entwicklung der EEG-Umlage 1



Entwicklung der EEG-Umlage 2

Entwicklung von Strombeschaffungskosten, EEG-Umlage und Haushaltsstrompreis

Der Haushaltsstrompreis könnte 2015 sinken, wenn Stromversorger gesunkene Beschaffungskosten an Kunden weitergeben.

Cent pro Kilowattstunde



Die Angaben zu den Beschaffungskosten ergeben sich aus einer Musterrechnung für den Stromeinkauf eines Stromhändlers am Strommarkt, bewertet mit Einkaufspreis (Terminmarkt) zweier Handelsjahre vor Lieferung 2015/16 mit Terminpreisen bis 09/2014.

Quellen: ÜNB, BDEW, BNetzA, eigene Berechnungen, Stand: 10/2014

Ist Ihr Stromverbrauch hoch oder gering?

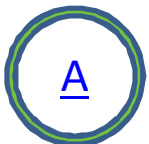
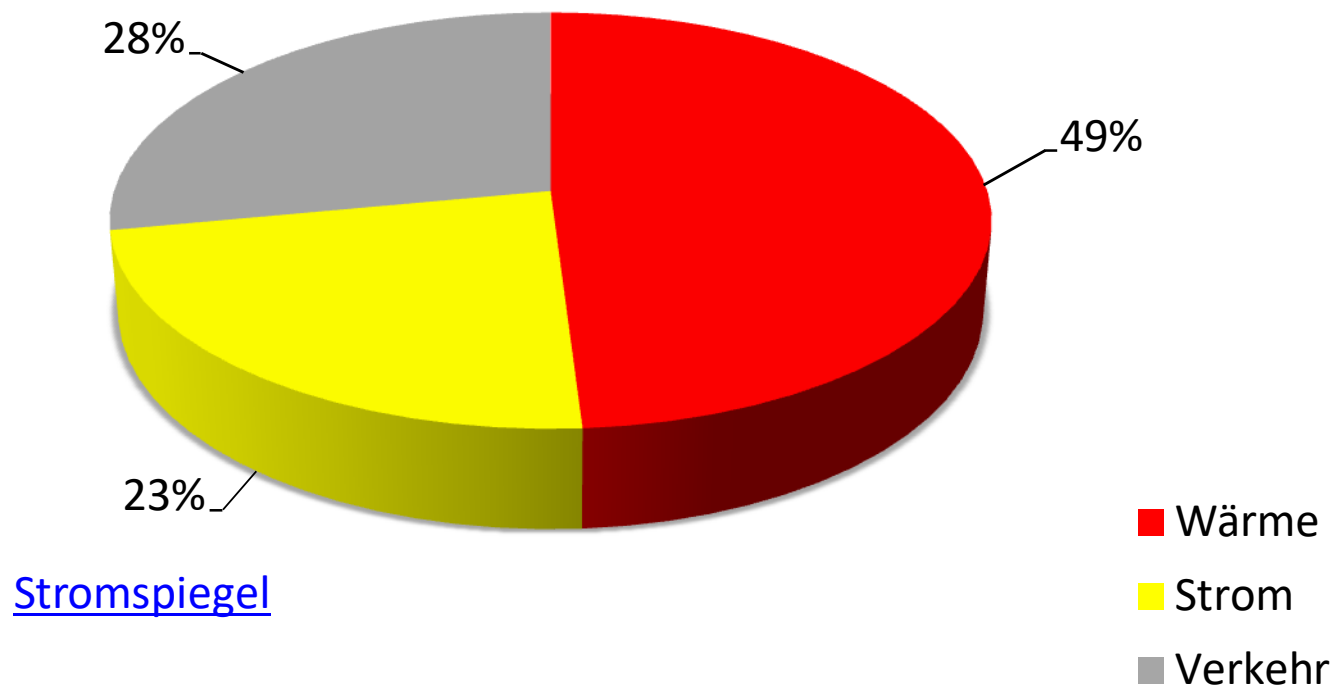
Die Vergleichswerte des Stromspiegels für Deutschland 2016



| Gebäudetyp | Warmwasser | Personen im Haushalt | Verbrauch in Kilowattstunden (kWh) pro Jahr | | | | | | |
|-----------------------------|------------|----------------------|---|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|-------------|
| | | | Gering | | | Sehr hoch | | | |
| | | | A | B | C | D | E | F | G |
| Ein- oder Zweifamilienhaus | ohne Strom | 1 Person | bis 1.500 | bis 2.100 | bis 2.700 | bis 3.200 | bis 3.500 | bis 4.200 | über 4.200 |
| | | 2 Personen | bis 2.100 | bis 2.500 | bis 3.000 | bis 3.300 | bis 3.800 | bis 4.500 | über 4.500 |
| | | 3 Personen | bis 2.600 | bis 3.200 | bis 3.500 | bis 4.000 | bis 4.500 | bis 5.500 | über 5.500 |
| | | 4 Personen | bis 3.000 | bis 3.500 | bis 4.000 | bis 4.500 | bis 5.000 | bis 6.000 | über 6.000 |
| | | 5+ Personen | bis 3.500 | bis 4.300 | bis 5.000 | bis 5.500 | bis 6.500 | bis 8.000 | über 8.000 |
| | mit Strom | 1 Person | bis 1.800 | bis 2.400 | bis 3.000 | bis 3.600 | bis 4.300 | bis 6.000 | über 6.000 |
| | | 2 Personen | bis 2.500 | bis 3.000 | bis 3.500 | bis 4.000 | bis 4.700 | bis 6.500 | über 6.500 |
| | | 3 Personen | bis 3.200 | bis 4.000 | bis 4.400 | bis 5.000 | bis 6.000 | bis 7.500 | über 7.500 |
| | | 4 Personen | bis 3.500 | bis 4.400 | bis 5.000 | bis 5.800 | bis 6.600 | bis 8.200 | über 8.200 |
| | | 5+ Personen | bis 4.500 | bis 5.400 | bis 6.300 | bis 7.300 | bis 8.900 | bis 11.300 | über 11.300 |
| Wohnung im Mehrfamilienhaus | ohne Strom | 1 Person | bis 800 | bis 1.100 | bis 1.300 | bis 1.500 | bis 1.900 | bis 2.500 | über 2.500 |
| | | 2 Personen | bis 1.300 | bis 1.700 | bis 2.000 | bis 2.300 | bis 2.600 | bis 3.200 | über 3.200 |
| | | 3 Personen | bis 1.800 | bis 2.200 | bis 2.600 | bis 3.000 | bis 3.500 | bis 4.000 | über 4.000 |
| | | 4 Personen | bis 2.000 | bis 2.500 | bis 3.000 | bis 3.400 | bis 4.000 | bis 4.600 | über 4.600 |
| | | 5+ Personen | bis 2.400 | bis 3.000 | bis 3.500 | bis 4.200 | bis 5.000 | bis 6.000 | über 6.000 |
| | mit Strom | 1 Person | bis 1.200 | bis 1.500 | bis 1.900 | bis 2.100 | bis 2.600 | bis 3.400 | über 3.400 |
| | | 2 Personen | bis 2.000 | bis 2.500 | bis 3.000 | bis 3.200 | bis 3.600 | bis 4.400 | über 4.400 |
| | | 3 Personen | bis 2.700 | bis 3.400 | bis 3.900 | bis 4.300 | bis 5.000 | bis 6.000 | über 6.000 |
| | | 4 Personen | bis 3.100 | bis 4.000 | bis 4.500 | bis 5.000 | bis 5.800 | bis 7.100 | über 7.100 |
| | | 5+ Personen | bis 3.300 | bis 4.500 | bis 5.500 | bis 6.000 | bis 7.000 | bis 9.000 | über 9.000 |

[Link](#)

Aufteilung Endenergieverbrauch



CO₂-Rechner des Bayerischen Landesamts für Umwelt

Home CO₂-Konto Erfassung **Verbesserung**

Meine CO₂-Bilanz erfassen

Hilfe und Infos

CO₂-Äquivalente [t/Jahr]

Ein Tipp: Erstellen Sie ein CO₂-Konto und speichern Sie Ihre Ergebnisse. So können Sie Ihr Ergebnis dokumentieren und nachverfolgen.

Personen im Haushalt: **1 Person(en)**
 Art der Erfassung: **Einzelperson**
 Bezugsjahr: **2016**

Starten Sie eine neue Bilanz in der Kategorie Heizung.

| | Einzelperson | Dt. Durchschnitt |
|---------------------------|----------------|------------------|
| Heizung | 0,00 t | 1,76 t |
| Strom | 0,00 t | 0,79 t |
| Privatfahrzeug | 0,00 t | 1,45 t |
| Öffentlicher Verkehr | 0,00 t | 0,13 t |
| Flugverkehr | 0,00 t | 0,88 t |
| Ernährung | 0,00 t | 1,43 t |
| sonstiger Konsum | 0,00 t | 3,15 t |
| Öffentliche Emissionen | 1,08 t | 1,08 t |
| Ergebnis | 1,08 t | 10,67 t |
| Differenz | -9,59 t | |
| Verträgliche Quote | 1,50 t | |



1,50 t = Verträgliche Quote